

# Das Ruheverhalten von Pferden in verschiedenen Haltungssystemen

## Ziel/ Fragestellung

Das Ziel meiner Arbeit war es, das Liegeverhalten von Pferden und Maultieren in Abhängigkeit der Haltungssysteme zu untersuchen. Das Liegeverhalten kann ein Indikator für die Artgerechtigkeit eines Stallsystems sein.

Fragestellung: Wie wirkt sich die Herdengrösse einer Pferdegruppe auf das Liegeverhalten der Tiere aus?

## Grundlagen

In der Natur leben Pferde in kleinen Herden von etwa sechs bis 15 Tieren zusammen. Dabei gibt es eine klare Rangordnung. Das Ruhen nimmt sechs bis neun Stunden im Tag eines Pferdes ein. 80% dieser Ruhezeit verbringt das Pferd im Stand, da es aus dieser Position schnell fliehen kann (siehe Abb. 1).

Nur etwa 2 Stunden pro Tag ruhen Pferde im Liegen. Dabei wird zwischen Bauch- und Seitenlage unterschieden (siehe Abb. 2 und 3). Voraussetzung für diese liegenden Ruhephasen ist, dass sich ein Pferd sicher fühlt.



Abb. 1: Ruhen im Stand



Abb. 2: Bauchlage

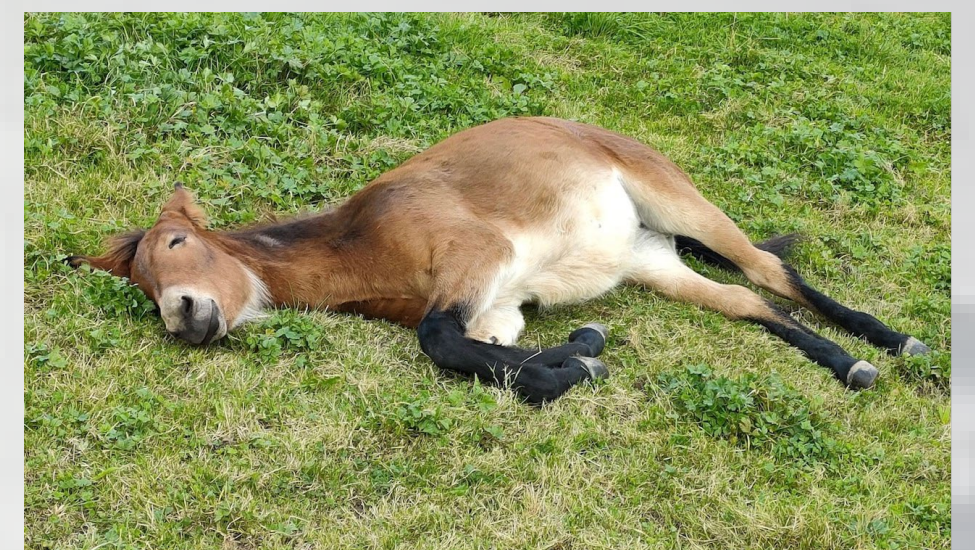


Abb. 3: Seitenlage

## Methoden

In zwei unterschiedlichen Ställen wurden Kameras installiert. Beim ersten wurden die Tiere in Kleingruppen à 3 Tiere gehalten, beim zweiten handelte es sich um einen Gruppenlaufstall mit 19 Pferden. In beiden Stallsystemen wurde während einer Woche jede Nacht gefilmt. Die Auswertung der Aufnahmen beschränkte sich aus Zeitgründen auf das Liegeverhalten von je 9 Pferden beider Haltungsformen. 4 der 9 Pferde waren bei der Messung in beiden Stallsystemen dabei.

## Resultate

Die Pferde in der Kleingruppe verbringen im Vergleich mit der Grossgruppe mehr Zeit in Bauchlage, dafür weniger in Seitenlage (siehe Abb. 5 und 6). Die Unterschiede sind statistisch nicht signifikant ( $p > 0.05$ ). Die allgemeine Liegezeit unterschied sich dagegen kaum. Der Direktvergleich der 4 Pferde, welche in beiden Stallsystemen beobachtet wurden, zeigte die gleiche Tendenz. Dieses unterschiedliche Verhalten war statistisch signifikant.



Abb. 4: Kameraaufnahme in der Grossgruppe um 04.16 nachts

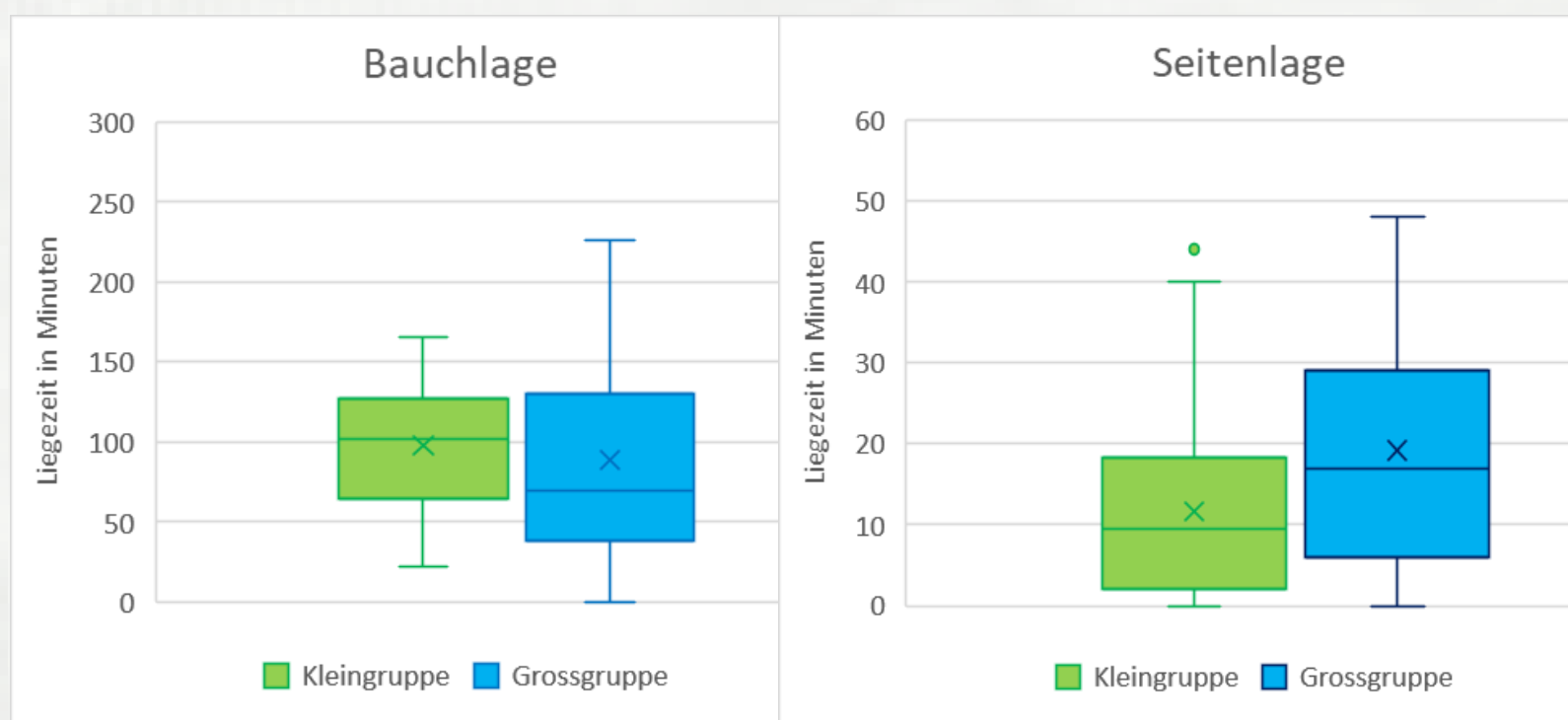


Abb. 5 und 6: Liegezeit in Bauch- und Seitenlage

## Fazit

Die Pferde scheinen sich in der Grossgruppe sicherer zu fühlen, werden dort aber auch öfters von anderen Pferden gestört. Die Interpretation der Daten wird durch weitere Faktoren, welche eine Rolle spielen, erschwert. Von Bedeutung ist insbesondere die Ranghöhe. Je nach Ranghöhe fühlt sich ein Pferd in der grossen oder kleinen Gruppe wohler. Die Arbeit liefert eine gute Grundlage für weitere Untersuchungen.